Objekt:	Miniaturtruhe zur Aufbewahrung von Reliquien
Museum:	Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
Sammlung:	Sammlung Kloster Seehausen
Inventarnummer:	IV 5615

Beschreibung

Eines der herausragendsten Stücke aus Seehausen ist die Miniaturtruhe, bestehend aus lediglich zwei Einzelteilen, die als Gitterguss hergestellt wurden. Der Truhenkasten wurde in einem Stück gegossen und anschließend zusammengebogen, die Seitenteile wurden an den Stößen miteinander verlascht. Der extra gegossene Deckel wurde mithilfe der Dorne in die zwei Ösen der Truhe gelagert. Die Form ist der einer zeitgenössischen Standseitentruhe nachempfunden. Die auf den vier Seiten der Truhe umlaufende, teilweise abgekürzte Inschrift in gotischen Minuskeln beginnt auf der Rückseite: «ave i[?] maria gri[?] = gratia». Es ist der Anfang des Mariengebetes «Gegrüßet seist du, Maria…». Der Deckel ist in sechs Felder unterteilt, die jeweils durch ein gleicharmiges Kreuz durchbrochen sind. Der Boden ist durch zwei Medaillons in Form von Vierpässen durchbrochen, in deren Mitte sich eine Blume befindet.
Die Funktion des Seehausener Kästchens ist unklar, es könnte zur Aufbewahrung von Reliquien gedient haben.

Grunddaten

Material/Technik:	Zinn-Blei-Legierung/ zweiteiliger Gitterguss
Maße:	H 2,6 cm, B 3,3 cm, T 2,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	15. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	

	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Devotionalien
- Frömmigkeit
- Miniatur
- Minuskel
- Reliquienkästchen

Literatur

- K. H. von Stülpnagel (1999): Das Reliquienkästchen. In: Kulturhistorisches Museum Prenzlau (Hrsg.), Mittelalterliche Objekte im Dominikanerkloster. Prenzlau